



Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Vorsitzender

An den
SPD-Bezirk Weser-Ems

Zum 8. September 2007

Grußwort an den Parteitag des SPD-Bezirks Weser-Ems

Liebe Genossinnen und Genossen im Bezirk Weser-Ems,

zu Eurem heutigen Bezirksparteitag übersende ich Euch herzliche Grüße.
Vor Euch liegt eine dichte Tagesordnung: Ihr wählt einen neuen Vorstand, stellt die letzten Weichen für den Landtagswahlkampf und debattiert über unser neues Grundsatzprogramm.

In unserem neuen Grundsatzprogramm werden wir Antworten auf die großen Fragen unserer Zeit geben. Im Mittelpunkt stehen dabei unsere Leitbilder: Wir wollen einen vorsorgenden Sozialstaat und eine solidarische Bürgergemeinschaft. Euch liegen heute mehr als 70 Anträge zum neuen Grundsatzprogramm aus Ortsvereinen und Unterbezirken vor. Ich freue mich über diese breite Resonanz, die die Debatte über das neue Programm in den Gliederungen unserer Partei findet. Die SPD war in den zurückliegenden 144 Jahren immer Programmpartei – wie breit der Bezirk Weser-Ems den „Bremer Entwurf“ debattiert, zeigt, dass dies auch in Zukunft so sein wird.

Auch über die Programmdebatte hinaus habt Ihr Euch viel vorgenommen. Mit der Neuwahl des Bezirksvorstandes stellt Ihr die personellen Weichen für Eure Arbeit der kommenden Jahre. Und Ihr geht die Auseinandersetzung mit der derzeitigen niedersächsischen Landesregierung offen an. Die niedersächsische SPD mit Wolfgang Jüttner hat sehr konkrete und klare Alternativen zur Politik der letzten vier Jahre vorgelegt.

Ich bin sicher: Dieser Weg ist richtig, um die Menschen in Weser-Ems und ganz Niedersachsen für unsere, für eine bessere Politik zu gewinnen. Niedersachsen braucht eine bessere Regierung und eine starke SPD mit Wolfgang Jüttner. Wenn wir entschlossen und gemeinsam kämpfen, werden wir Erfolg haben!

Eurem heute beginnenden Parteitag wünsche ich fruchtbare Diskussionen und Beratungen und Euch allen viel Schwung und Überzeugungskraft für die Auseinandersetzungen der kommenden Monate.

Mit herzlichem Gruß

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'K. Beck', with a stylized flourish at the end.

Kurt Beck